

## **Dauthendey, Max: Die Liebste ging mit zum Maiengarten (1892)**

1     Die Liebste ging mit zum Maiengarten,  
2     Wo Dompfaff und Fink in dem Rasen aufwarten,  
3     Drin wilde Hyazinthen aufs Bienenvolk harrten;  
4     Wo jetzt die Büsche mit goldgrünen Maschen sich bauen,  
5     Und durchsichtige Lauben, denen noch nicht zu trauen.  
6     Die Liebste teilte Lachen dort aus und Lächeln,  
7     Sie ließ sich vom Maihimmel Kühlung zufächeln.  
8     Alle Stunden hatten Zeit und kamen ungebunden,  
9     Und sahen uns an mit Finkenaugen, mit runden.

(Textopus: Die Liebste ging mit zum Maiengarten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/2611>